



Inhalt

Fristen und Termine der Fakultät1
Interessantes aus der Fakultät2
Termine und Veranstaltungen der JMU oder anderer Einrichtungen8
Interessantes aus der Universität.....10
Termine und Veranstaltungen aus Würzburg und Umgebung11
Interessantes aus Würzburg und Umgebung13
Wichtige Links und Impressum.....14

Fristen und Termine der Fakultät

Digitale Informationsveranstaltung für Interessierte am Masterstudium

Termin: 02.05.2022
Uhrzeit: 10:00 – 12:00 Uhr

Ökonomischer Workshop

- Termin 03.05.2022: Prof. Dr. Ulrich Laitenberger (Telecom Paris Tech)
- Termin 17.05.2022: Prof. Dr. Benjamin Born (Frankfurt School of Finance & Management): A temporary VAT cut as unconventional fiscal policy
- Termin 24.05.2022: Prof. Dr. Christian R. Proano (Uni Bamberg):

Die Vorträge finden immer dienstags in Präsenz von 17:00 bis 19:00 Uhr im SR 226 statt.

Forschungsvorträge im Rahmen der Graduate School of Law and Economics (GSLES)

Termine: 10.05.2022 und 31.05.2022, immer dienstags in Präsenz von 17:00 bis 19:00 Uhr im SR 226

Vorstände berichten aus der Praxis

24.05.2022: Christoph Werner, Geschäftsführer dm – drogerie markt GmbH & Co. KG

Interessantes aus der Fakultät

Einladung von Lehrkräften am Mittwoch, den 11. Mai 2022 um 17 Uhr

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät lädt Schulleitungen, Oberstufenbetreuungen, Fachlehrkräfte für Wirtschaft sowie andere Interessierte des Lehrkollegiums von Schulen zu einem Austausch an die Fakultät ein.

Lehrkräfte erleben ihre Schülerinnen und Schüler tagtäglich in der wohl prägendsten Phase ihres Lebens und begleiten ihre Entwicklung bis zum Erwachsenen. Erst wenn sich Neigungen ausgebildet und Interessen offenbart haben, kommen die Universitäten als weiterführende Bildungseinrichtung ins Spiel. Für viele Schülerinnen und Schüler bedeutet dies einen Start in das Unbekannte und auch die Schulen und Universitäten wissen zu wenig voneinander. Aus diesem Grund lädt die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät die Lehrerschaft ein, Erfahrungen und Wünsche zu teilen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszuloten.

Gemeinsam soll eruiert werden, wie die schulische und studentische Ausbildung besser verzahnt werden kann und es gelingt, Schülerinnen und Schüler für wirtschaftswissenschaftliche Themen zu begeistern.



(Bild: WiWi-Fakultät)

Vorankündigung - Tag der offenen WiWi-Tür für Studieninteressierte

Schülerin und Schüler, die potenzielle zukünftige Kommilitonen treffen und gleichzeitig Infos zum Studium bekommen möchten, sind beim Tag der offenen WiWi-Tür genau richtig!

Das zwanglose Get-together lohnt sich für alle, die Interesse an einem Bachelorstudium der Wirtschaftswissenschaft oder Wirtschaftsinformatik haben.

Wir freuen uns, alle Studieninteressierten am 14. Juni 2022 um 14:00 Uhr in der Neuen Uni am Sanderring willkommen zu heißen.



(Bild: Uni Würzburg)

Die Finanzspekulationen mit CO₂-Zertifikaten verstärken den Energiepreisschock

Europa strebt Klimaneutralität bis 2050 an. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen die CO₂-Emissionen reduziert werden. Erreicht werden soll dieses Ziel einerseits durch Modernisierungsmaßnahmen und andererseits durch Erhebung einer CO₂-Steuer. Industriebetriebe haben aber die Möglichkeit, kostenlose Emissionsberechtigungen zu beantragen. Die Erhöhung der Klimaziele führt jedoch zu geringeren Zuteilungen dieser kostenlosen Berechtigungen. Ist es einem Industriebetrieb technisch oder wirtschaftlich nicht möglich, ausreichend Treibhausgasemissionen zu reduzieren, müssen EU-Emissionsberechtigungen zugekauft werden. Die Preise hierfür sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Der Handel mit Emissionszertifikaten ist gemäß Ökonomen ein effizientes Instrument zur Reduktion von Emissionen.

Prof. Dr. Peter Bofinger, Seniorprofessor für VWL, Geld und internationale Wirtschaftsbeziehungen, stellte nun fest, dass der angestrebte schrittweise Anstieg der CO₂-Preise nicht funktioniert, wenn Spekulanten kostenlos darauf wetten und ihn dadurch vorziehen können. Sein [Gastkommentar](#) ist im Handelsblatt nachzulesen.



Prof. Dr. Peter Bofinger (Bild: Uni Würzburg)

Universität Würzburg für Wirtschaftsprüfer unter den besten Universitäten Deutschlands

Wer bietet die beste Ausbildung für Wirtschaftsprüfer in Deutschland? Dazu gibt das manager magazin seit 2020 jedes Jahr bei der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Management und Beratung (WGMB) eine Befragung in Auftrag. 2022 wurden hierzu 89 Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und 1243 Mandanten befragt. Bewertet wurden einerseits die 65 Lehrstühle, die im Studienführer 2021/22 aufgeführt waren und andererseits wurden noch weitere Hochschulen frei dazu ergänzt.

Unsere Fakultät erreichte mit 416 Punkten einen hervorragenden 12. Platz, der im Ranking mit 4 „Kronen“ und der Note „sehr gut“ bewertet wurde. Ein ausführlicher Bericht ist im [manager magazin](#) (hinter Bezahlschranke) zu finden.

Veröffentlichungen 2022 von Prof. Dr. Leonhard Knoll mit Praxisbezug

Prof. Dr. Leonhard Knoll vom Lehrstuhl für BWL und Unternehmensfinanzierung hat über die Würzburg University Press eine Aufgabensammlung mit viel Praxisbezug in 3. Aktualisierter Auflage veröffentlicht.

Studierende verlangen trotz der theoretischen Basis des Studiums an einer Universität immer wieder nach (mehr) konkreten Praxisbezügen. Prof. Dr. Leonhard Knoll kommt diesem Anliegen in den Modulen zur Unternehmensbewertung (Bachelor) sowie zur Portfolio- und Kapitalmarkttheorie (Master) u. a. dadurch nach, dass er praktische Fälle aus der rechtsgeprägten Unternehmensbewertung in einer Aufgabensammlung verarbeitet hat, die regelmäßig Eingang in die jeweiligen Klausuren findet. Die nunmehr erschienene 3. Auflage dieser Sammlung umfasst 60 Fälle, die nicht zuletzt deshalb für die Studierenden lehrreich sind, weil in ihnen elementare Fehler aus der Bewertungspraxis in Aufgabenform dargestellt und mit sorgfältig ausgearbeiteten Lösungen versehen sind, bei deren Formulierungen zwischen den Zeilen auch mitunter ein Augenzwinkern durchscheint. Neben den unmittelbaren inhaltlichen Erkenntnissen soll gerade weniger erfahrenen Leserinnen und Lesern dadurch eine wichtige Botschaft für das „richtige Leben“ vermittelt werden: Gegenüber Fachleuten ist zwar stets Respekt, aber durchaus keine Ehrfurcht angezeigt!



Prof. Dr. Leonhard Knoll (Bild: Uni Würzburg)

Das Buch ist als Printausgabe und E-Book bei Würzburg University Press erhältlich. Studierende werden wohl zumeist auf Letzteres zurückgreifen, da ein [Download](#) unentgeltlich möglich ist. Open Access ist hier wie auch bei anderen Veröffentlichungen ein wesentliches Ziel des Verlags und wird vom Publikum umgesetzt: Die Zahl der Downloads liegt bei den beiden Voraufgaben bis heute jeweils im vierstelligen Bereich.



(Bild: Uni Würzburg)

Wussten Sie schon...?

dass die Würzburg University Press, ein Service der Universitätsbibliothek, als Open-Access-Verlag einen weltweit kostenfreien und dauerhaften Zugang zu den Verlagspublikationen bietet?

Sie unterstützt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität während des gesamten Publikationsprozesses – von der Idee über die Layouterstellung bis hin zur Werbung. Publiziert werden qualitativ hochwertige Arbeiten aus allen Fachdisziplinen. Eine Langzeitverfügbarkeit der E-Books wird garantiert, ebenso wie die Lieferbarkeit gedruckter Bücher für die Dauer von 5 Jahren.

Das [Verlagsprogramm](#) ermöglicht einen schnellen und unkomplizierten Überblick über die Publikationen seit 2014.

Die paxray GmbH – ein Lehrstuhl Spin-off der Universität Würzburg

Seit Dezember 2021 läuft das vom Bund geförderte EXIST-Projekt „DRAPI – Data-based Recording and Analyses for Process Improvement“. Ende Januar wurde das zugehörige Unternehmen paxray GmbH als Lehrstuhl spin-off gegründet. Das Gründer-Team besteht aus den drei ehemaligen wissenschaftlichen MitarbeiterInnen Jonas Wanner, Chiara Freichel und Adrian Hofmann. Erweiternd unterstützt Prof. Dr. Axel Winkelmann das Team bei der Umsetzung der Ideen als Mentor mit seiner langjährigen Erfahrung im Bereich Unternehmenssoftware.

Die Vision von paxray ist es, die Erfolgchancen von Optimierungs- und Automatisierungsprojekten entscheidend zu verbessern. Häufig erreichen diese Projekte bisher nicht die gewünschten Ergebnisse, werden nicht innerhalb des vorgegebenen Zeit- und Kostenrahmens abgeschlossen oder können als Einzellösungen nicht über die Organisationsstruktur hinweg skaliert werden. Ein verbundenes Problem hierzu ist die bisher stark unterschätzte Analysephase. Diese geht der technischen Umsetzung der Optimierung bzw. Automatisierung voraus. Traditionelle Ansätze setzen hierbei auf Workshops und Umfragen, um ein Realitätsabbild zu erreichen – wobei subjektive Meinungen mit entsprechenden Verzerrungen kaum zu vermeiden sind und zu entsprechenden Fehlern für die Folgephasen führen.

Paxray geht einen alternativen Weg, der rein datengetrieben ist und damit objektiv bleibt. Dazu wird das sogenannte Desktop Activity Mining eingesetzt. Durch die vollständig datenschutzkonforme und anonymisierte Aufnahme von Nutzeraktivitäten am Ursprung der Tätigkeit wird erkannt, wo und wie Abläufe über Arbeitsplätze und Team- bzw. Abteilungsgrenzen hinweg in ähnlicher Art und Weise stattfinden. Dabei werden nicht nur Tätigkeiten in Einzelsystemen in die Analyse einbezogen, sondern die komplette Anwendungslandschaft der Nutzer, die in ihrer täglichen Arbeit Tools wie z. B. Excel, E-Mail-Programme, Internetbrowser oder ERP-Systeme einsetzen. Für erkannte, wiederkehrende Sequenzen kann anschließend unter Einbeziehung individueller Kostensätze der Kunden eine ex-ante Wirtschaftlichkeit der Umsetzung durchgeführt werden. Dies sichert einerseits den Erfolg der Lösung. Andererseits profitieren die Mitarbeiter vom Wegfall lästiger, repetitiver Prozesse, um sich künftig verstärkt ihren bedeutsamen Aufgaben widmen zu können.

Der Name paxray steht übrigens für Process Automation X-Ray. Damit erfinden die Gründer zwar nicht die vor über 100 Jahren von Wilhelm Conrad Röntgen an der Universität Würzburg entdeckten „X-Strahlen“ neu, können aber die Prozesslandschaft von Unternehmen durchleuchten und so die Zukunft von Geschäftsprozessen mitgestalten.



Von links: Das Gründerteam Jonas Wanner (CEO); Chiara Freichel (CMO); Adrian Hofmann (CTO) (Bilder: paxray)

Virtual Reality in der Umweltkommunikation

Dr. Priska Breves hat zusammen mit Prof. Dr. Holger Schramm einen Beitrag mit dem Titel „Bridging psychological distance: The impact of immersive media on distant and proximal environmental issues“, in dem Journal *Computers in Human Behavior* (Volume 115, 2021) veröffentlicht.

Dr. Breves war von 2015 bis 2021 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Medien- und Wirtschaftskommunikation vom Prof. Dr. Holger Schramm. Ihre Promotion im Jahr 2020 wurde mit dem gemeinsamen Promotionspreis der Unterfränkischen Gedenkjahrstiftung für Wissenschaft und der Universität Würzburg ausgezeichnet. Seit

September 2021 ist Frau Dr. Breves [Assistant Professor in Persuasive Communication](#) an der Universität von Amsterdam. Das Thema des Beitrages ist topaktuell:

Trotz des globalen Klimawandels und weiteren Umweltproblematiken handeln viele Individuen und (politische) Entscheidungsträgerinnen und -träger nicht umweltfreundlich. Die kürzliche Einstufung von bestimmten Gas- und Atomprojekten als „nachhaltig“ dürfte dies verdeutlichen. Doch wie ist diese Divergenz zu erklären?

In der Umweltkommunikation werden die vier Dimensionen der psychologischen Distanz häufig als Begründung für derartiges umweltschädigendes Verhalten angeführt. So können Umweltprobleme geografisch (räumliche Dimension) oder temporär (zeitliche Dimension) weit entfernt wirken, scheinbar nur fremde Personen betreffen (soziale Dimension), oder das Eintreten schlichtweg als unwahrscheinlich erachtet werden (Hypothetizität). Bisherige Studienergebnisse legen nahe, dass eine derartige Wahrnehmung umweltschädigendes Verhalten fördern beziehungsweise nachhaltiges Agieren reduzieren kann. Um zu untersuchen, wie diese psychologische Distanz bestmöglich reduziert werden kann, erforschen Dr. Priska Breves und Professor Holger Schramm in einer experimentellen Studie das Potential von Virtual Reality (VR). Die Forschenden vermuten, dass VR Technologien durch die Simulation einer direkten Erfahrung besonders gut dazu geeignet sind, Umweltprobleme zu konkretisieren und deren Konsequenzen näherzubringen.

Um diese Vermutung empirisch zu prüfen, wurde ein Laborexperiment mit 112 Proband*innen durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass VR Technologien dazu in der Lage sind, spezifische Dimensionen der psychologischen Distanz zu reduzieren. Besonders vielversprechend war, dass die Rezipierenden, welche die VR Simulation erlebten, auch bei einer zweiten Befragung zehn Tage nach der Studienteilnahme nachhaltigere Verhaltensintentionen berichteten.



Dr. Priska Breves, Prof. Dr. Holger Schramm (Bilder: Uni Würzburg)

Die Fachschaft stellt sich vor

Insbesondere zum Beginn des Studiums, aber auch während der Studienzeit ist die Fachschaft der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eine wichtige Anlaufstelle für die Studierenden. Mit dem folgenden Text stellt sich die Fachschaft vor:

„Die Fachschaft ist, wenn man der Definition glauben schenkt, die Gesamtheit aller Studierenden eines Fachbereichs. In erster Linie soll die Fachschaft also die Gemeinschaft der Studierenden abbilden, was während der letzten Semester etwas schwierig war: Mit verschiedenen Aktionen wie Stadtführungen und Online-Spieleabenden versuchten die zwanzig Mitglieder zwar, die Gemeinschaft, so gut es ging, lebendig zu halten, mit den Möglichkeiten vor der Pandemie war das jedoch nicht zu vergleichen. Gerade deswegen freuen wir uns besonders auf die Rückkehr zur Präsenzlehre – für das kommende Semester werden bereits ein Sommerfest, ein Tanzball, mehrere Vernetzungstreffen mit anderen Fakultäten unserer Universität und noch vieles mehr geplant.

Die offizielle Vertretung der Studierenden sowie der Fachschaftsmitglieder übernehmen die acht gewählten Mitglieder, insbesondere die beiden Vorsitzenden Florian Barko und Magdalena Frei. Sie vertreten die Interessen der

Studierenden in diversen Gremien wie dem Fakultätsrat, dem Fachschaftenrat und dem Konvent. Die Aufgabengebiete sind sehr breit gefächert – von besserer Kommunikation zwischen Fakultät und Studierenden bis zur Erstellung neuer Prüfungsordnungen ist alles dabei.“

Auch innerhalb der Fachschaft beschäftigen wir uns mit vielen verschiedenen Themen: Die Fachschaft gliedert sich in die vier Arbeitskreise Hochschulpolitik, Events, Medien und Internes. Je nach Interesse können die Mitglieder in einem oder mehreren Arbeitskreisen mitwirken, sich mit Diskussionen innerhalb der Fakultät auseinandersetzen oder ein paar Feten organisieren. Um die Gemeinschaft zu fördern, treffen wir uns alle zwei Wochen in der großen Gruppe, wo auch die eine oder andere Teambuilding-Maßnahme nicht zu kurz kommen soll.

Falls ihr Fragen, Ideen oder Wünsche habt, könnt ihr uns gerne im Fachschaftszimmer (Raum 123 direkt beim Haupteingang rechts) besuchen kommen. Auch über neue Mitglieder freuen wir uns sehr – meldet euch einfach bei einem der Admins in den Ersti-Whatsapp-Gruppen, um Informationen zu unseren Treffen zu erhalten.“



**WiWi-Fachschaft 2022 von links: Hintere Reihe: Florian Barko, Felix Schmitt, Veronica Martini, Felix Bullinger, Laura Christmann
Vordere Reihen: Corinna Hederich, Laurenz Werschmann, Sebastian Wirth, Franziska Brand, Leon Göttemann, (Bild: Fachschaft)**

Elektronische Bücher-Ausleihe der Teilbibliothek Wirtschaft

Im Jahr 2021 wurde es angekündigt und nun ist es so weit: Seit dem 25.04.2022 muss kein Leihschein mehr ausgefüllt werden!

Über 50.000 Medien der Teilbibliothek wurden mit dem Ausleihsystem der Universitätsbibliothek verknüpft, um die Modalitäten und Ausleihbedingungen der Zentralbibliothek übernehmen zu können. Das heißt im Einzelnen:

- Bei der Katalogrecherche ist endlich sichtbar, ob die Bücher der Teilbibliothek entliehen sind oder nicht.
- Entlehene Bücher werden ins Konto gebucht – die Leihfristen sind dort jederzeit einsehbar.
- Verlängerungen können selbst über die jeweiligen Konten vorgenommen werden.

Studierende leihen regulär aus (Leihfristen wie in der Zentralbibliothek). Die [Leihfristen für Dozierende](#) entsprechen dann ebenfalls denen der Zentralbibliothek.

Falls in Bibliothekskonten eine E-Mail-Adresse eingetragen ist, wird man per E-Mail an das Leihfristende der entlehene Medien erinnert. Auch beim Überschreiten der Leihfrist wird das Verfahren der Zentralbibliothek übernommen: Dozierende erhalten eine kostenfreie schriftliche Erinnerung. Wird das Buch dann immer noch nicht zurückgegeben, wird eine kostenpflichtige Rückgabeaufforderung verschickt.

Entlehene Bücher der Teilbibliothek können über den Katalog vorgemerkt werden.

Bücher sollten nach Möglichkeit auch wieder in der Teilbibliothek zurückgegeben werden. Es ist aber auch eine Rückgabe in der Zentralbibliothek möglich (24/7 über die neue Rückgabe- und Sortieranlage der Zentralbibliothek).

Zunächst werden die Bücher noch an der Theke der Teilbibliothek verbucht, mittelfristig ist jedoch die Verbuchung über Selbstverbuchungsstationen geplant.

Flüchtlingshilfe direkt via VuBN

VuBN steht für „Verwaltungs- und Beschaffernetzwerk“, das Netzwerk der öffentlichen Verwaltung.

Vor über zehn Jahren hatten vier Mitarbeiter des Lehrstuhls für BWL und Industriebetriebslehre die Idee, die öffentliche Hand bei Beschaffungsprozessen zu unterstützen, da diese oftmals ineffizient ablaufen und nicht unbedingt die besten Ergebnisse zeitigen. Davon zeugen endlose überteuerte Großbauprojekte, viele Rechtsprozesse vor Vergabekammern und die zahlreichen Beispiele im jährlichen „Schwarzbuch“ für Steuerverschwendung des Bundes der Steuerzahler.

Dabei könnte doch alles so einfach sein, denn die Öffentlichen stehen – außer bei Industrieansiedlungen – nicht direkt in Konkurrenz zueinander und könnten sich doch einfach gegenseitig unterstützen und ihr Wissen untereinander austauschen. Genau das war die Idee für das Verwaltungs- und Beschaffernetzwerk www.vubn.de, dem mittlerweile über 20.000 Nutzer*innen angehören. Das Wachstum in dieser eher konservativen und manchmal etwas behäbigen Zielgruppe war alles andere als rasant und es bedurfte über Jahre viel Überzeugungskraft und diverse Informationskampagnen, dass eine solche Form des Wissensaustausches für alle eine Win-Win-Situation darstellt. Die etablierten öffentlichen Institutionen und Verbände waren hier alles andere als hilfreich, mischte man sich doch in deren Aufgabengebiete ein und bot zudem eine kostenlose, sichere und nutzbringende Lösung für alle, egal auf welcher Hierarchieebene, in welchem Bundesland und in welcher Kommune oder Behörde sich die Person befand. Also Internet at its best: für alle, immer vorhanden, ohne Grenzen, ohne Hierarchien und kostenlos. Das passte viele Jahre nicht zum „Konzept Föderales Deutschland“ und tut es in den Augen vieler Verantwortlicher leider immer noch nicht.

Das Team am Lehrstuhl von Prof. Bogaschewsky ließ sich davon nicht entmutigen und baute in jahrelanger intensiver Kleinarbeit ein Netzwerk auf, das einen erheblichen Anteil der Vergabestellen in Deutschland repräsentiert, was angesichts eines gesamten Beschaffungsvolumens von 500 Mrd. Euro p.a. nicht unerheblich ist. Inzwischen tauschen sich die Teilnehmer*innen in über 130 Fachgruppen intensiv zu allen Fragen der öffentlichen Verwaltung aus.

Zu Beginn der Flüchtlingswelle im Zuge des Syrien-Kriegs gründete Prof. Bogaschewsky eine Gruppe im VuBN, die sich mit Fragen der Versorgung der zahlreichen Flüchtlinge beschäftigen sollte. Dies wurde auch intensiv genutzt. Diese Gruppe ist nun wieder sehr aktiv und inzwischen auf 1.500 Teilnehmende angewachsen. Der zentrale Vorteil gegenüber den vielen sehr guten Hilfen im Internet liegt darin, dass sich hier Menschen, die für die Versorgung verantwortlich sind, direkt untereinander zu konkreten Fragestellungen austauschen können – von Übersetzungsangeboten bis hin zu Bezugsquellen von benötigten Produkten wie Feldbetten oder Decken, die teilweise schon knapp werden.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt des VuBN liegt in der Förderung der Beschaffung nachhaltiger Produkte seitens öffentlicher Auftraggeber, denn hier gibt es noch sehr großes Potential. Im Rahmen der öffentlich geförderten Forschungsprojekte des Lehrstuhls können hierzu direkt wichtige Informationen aus der Zielgruppe erlangt und die Ergebnisse effektiv und effizient in diese Gruppe zurückgespielt werden, so dass die Forschungen maximale Wirkung entfalten können. Das kleine, aber hoch motivierte VuBN-Team rund um Jennifer Keidel und den Lehrstuhlinhaber setzt weiter auf Wachstum. Angesichts von geschätzten jährlichen Einsparungen im Millionenbereich für den öffentlichen Sektor und der besseren Verwendung von Steuergeldern sicherlich – auch ohne öffentliche Fördermittel – eine lohnenswerte Initiative.



Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky, BWL und Industriebetriebslehre (Bilder: Uni Würzburg)

Verlegung des Vortrags von Sigmar Gabriel zur Vortragsreihe Würzburger Impulse: Wie gelingt die epochale Transformation?

Der für April geplante Vortrag von Sigmar Gabriel wurde auf den **12.5.2022** um 18:00 Uhr im Audimax verlegt. Für alle, die noch nicht oder nicht mehr wissen, worum es geht: in unserer [Aprilausgabe](#) haben wir ausführlich darüber berichtet.

Grundsätzlich sollen für die Vortragsreihe Würzburger Impulse überwiegend Referentinnen und Referenten aus dem unterfränkischen Raum gefunden werden. Die einzige Ausnahme ist der Eröffnungsvortrag durch Sigmar Gabriel.



Sigmar Gabriel (Bild: Pressefoto SPD)

Personalien

Erneute Berufung:

Prof. Dr. **Jana Kristin Prigge**, Juniorprofessorin für Digital Marketing und E-Commerce, wurde nach Bewährung als Hochschullehrerin beim Betriebswirtschaftlichen Institut mit Wirkung vom 07.02.2022 erneut zur Juniorprofessorin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit bis einschließlich 25.06.2025 ernannt,

Berlin-Exkursion der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Würzburg

Die [Georg-von-Schanz-Gesellschaft](#) bietet in diesem Jahr vorrangig für Mitglieder der Dean's List der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät erstmals eine Berlin-Exkursion vom 9. bis 11. Mai 2022 mit einem spannenden Programm an. Die Organisation der Exkursion liegt in den Händen der Herren Professoren Dr. Peter Bofinger und Dr. Dirk Kieseewetter.

Programmpunkte sind ein Besuch des Bundestages, des Kanzleramtes, des Bundesgesundheitsministeriums sowie ein Workshop mit der Berliner Niederlassung von EY.

Hinter EY verbirgt sich Ernst & Young, ein global operierendes Netzwerk rechtlich selbstständiger und unabhängiger Unternehmen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung, Risk Advisory, Financial Advisory sowie Unternehmens- bzw. Managementberatung und klassische Rechtsberatung.

Was genau ist die [Dean's List](#)? Das Programm Dean's List fördert die besten Studierenden aller grundständigen Bachelor- und Master-Studiengänge und aller Jahrgänge an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Herausragende Studierende bekommen einen Professor/eine Professorin der Fakultät, als persönlichen Mentor. Durch diese regelmäßigen Kontakte werden die aussichtsreichsten Studierenden von Anfang an gezielt gefördert. Weiterhin soll von Studienbeginn an der Bezug zwischen Theorie und Praxis hergestellt werden.

Termine und Veranstaltungen der JMU oder anderer Einrichtungen

Meditatives Wandern

Datum: 14.05.2022, 10:00 - 17:00 Uhr

Kategorie: Veranstaltung

Ort: Parkplatz Sportzentrum am Judenbühlweg

Veranstalter: Gesunde Hochschule

Eine chronologische Übersicht über weitere Termine und Veranstaltungen der JMU oder anderer Einrichtungen finden Sie tagesaktuell im [Online-Kalender](#) der JMU oder direkt bei folgenden Anbietern:

[Alumni Verein](#) (insbesondere Veranstaltungen für aktive und ehemalige Studierende, Mitarbeitende sowie Professorinnen und Professoren)

[Career Centre](#) (insbesondere Unterstützung von Studierenden bei der Vorbereitung auf den Berufseinstieg und beim Erwerb berufsrelevanter Schlüsselkompetenzen)

[Fachschaft WiWi](#) (insbesondere Termine und Veranstaltungen für Studierende)

[Familienservice der JMU](#) (insbesondere Beratungsangebote für Mitarbeitende und Studierende zu Themen wie Schwangerschaft und Kindererziehung bis hin zu Pflege Angehöriger)

[Profi Lehre](#) (insbesondere Unterstützung von Lehrenden bei der Vorbereitung diverser Lehrangebote, wie Stimmentraining, Kommunikationstraining und Vieles mehr)

[Rechenzentrum](#) (Unterstützung Studierender und Mitarbeitender insbesondere durch Kurse zu diversen Softwareanwendungen wie beispielsweise Excel, Indesign, Typo3 und Vieles mehr)

[Schreibzentrum](#) (insbesondere Unterstützung beim effizienten Lesen und Erstellen wissenschaftlicher Texte)

[Servicezentrum Forschung und Technologietransfer SFT](#) (insbesondere Unterstützung bei Existenzgründung, Patentwesen, Technologietransfer und Forschungsförderung)

[Studierendenvertretung](#) (insbesondere Themen rund um die Belange der Studierenden)

[Universitätsbibliothek](#) (Alles rund um das Thema Bücher und insbesondere bei der Literaturrecherche)

[Zentrale Studienberatung](#) (insbesondere Unterstützung für Studieninteressierte und Studierende, beispielsweise bezüglich Studienwahl, Studienbewerbung, Einschreibung, Fachwechsel, Zweit-/Doppelstudium und Vieles mehr)

Allgemeine Termine im Sommersemester 2022

Verwaltungszeitraum	01.04.2022 – 30.09.2022
Vorlesungszeiten	25.04.2022 – 29.07.2022
Vorlesungsfreie Tage:	01.05.2022 Maifeiertag
	11.05.2022 Stiftungsfest
	26.05.2022 Christi Himmelfahrt
	06.06.2022 – 07.06.2022 Pfingstferien
	16.06.2022 Fronleichnam

Interessantes aus der Universität

Hilfe für die Ukraine durch den Alumni-Verein der JMU

Der Alumni-Verein hat den Ukraine-Nothilfefonds der Universität Würzburg aus gegebenem Anlass um 20.000 Euro aufgestockt. Die Betreuung des Fonds und die Verteilung der Gelder an bedürftige ukrainische Studierende und Wissenschaftlerinnen wird an der Universität Würzburg vom International Students Office und dem Welcome Centre durchgeführt.

Vom Alum nibüro der JMU wurde gemeldet, dass verschiedene Schulen Unterstützung für den Deutschunterricht von Kindern, aber auch von Erwachsenen benötigen. Gerne möchten wir Sie – sollten Sie z. B. Deutschlehrkraft (gewesen) sein – ermuntern, sich auf die Liste des Alum nibüros einzutragen, wenn Sie sich ehrenamtlich für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine engagieren möchten. Das Alumni-Büro wird die Liste dann an das Schulamt weiterleiten und dieses wird die genaue Verteilung übernehmen. Zudem werden Unterkünfte und vor allem auch Stellen für die angekommenen Ukrainerinnen gesucht. Sollten Sie in Ihrem Unternehmen freie Stellen für englisch-/deutschsprachende Mitarbeiterinnen haben, melden Sie diese gerne mit einer Stellenbeschreibung, die dann unter der Rubrik 'von Alumni für Alumni' auf der [Homepage des Alumni-Vereins](#) veröffentlicht wird.

Ersti-Messe am 19. Mai

Die Ersti-Messe dient dazu, die neuen Studierenden zu den vielfältigen Möglichkeiten parallel zum Studium zu informieren. Dieses Jahr findet das Event in der Stadtmensa am Studentenhaus statt. Die [Studierendenvertretung](#) hat Informationsmöglichkeiten zu folgenden Kategorien vorbereitet:

- [Referate und Hochschulgruppen](#)
- [Uniinterne Angebote](#)
- [Kulturelle Angebote](#)
- [Politische Organisationen](#)
- [Beratungsstellen](#)
- [Stiftungen und soziale Gruppierungen](#)



2022 ist erstmals die Stadtmensa Veranstaltungsort der Ersti-Messe (Bild: Judith Kűfner)

Willkommen sind alle Interessierten, insbesondere auch diejenigen, die ihr Studium in der Pandemiezeit begonnen haben, während der es keine Ersti-Messen gab.

Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr mit einer offiziellen Begrüßung durch Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Würzburg und der Uni. Das Ende der Veranstaltung ist für 20:00 Uhr geplant. Einen ausführlichen Bericht gibt es im [einBLICK](#).

Social Innovators Challenge im Sommersemester 2022

Die Gründungsberatung am SFT der Uni Würzburg und das Career Centre rufen auch dieses Jahr wieder zum Ideenwettbewerb „Social Innovators Challenge“ auf. Gesucht werden Ideen, die innovative Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen bieten. In diesem Jahr werden Projektgruppen aus Unter- und Oberfranken dazu eingeladen, sich für die Challenge zu bewerben. Teilnahmeberechtigt sind vorrangig (aber nicht ausschließlich) eingeschriebene Studierende und Mitarbeitende der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das heißt, um am Wettbewerb teilnehmen zu können, muss mindestens ein Teammitglied die Zugehörigkeit zu einer der zwei genannten Hochschulen nachweisen. Gesucht werden insbesondere nachhaltige

Ideen und Projektvorhaben, die einen Mehrwert für die Gesellschaft bieten (gerne in einem noch sehr anfänglichen Stadium), z. B. zu ökologischer Nachhaltigkeit, Gesundheit und Wohlbefinden oder Inklusion und sozialer Gerechtigkeit. Die ausführlichen [Teilnahmebedingungen](#) stehen zum Download bereit. Ausführliche Informationen zur Challenge finden Sie auf der [Homepage](#).

In einem ersten Schritt werden alle Interessierten dazu ermuntert, ein kurzes Ideenpapier bis zum 08.05.2022 über das [Online-Formular](#) gemäß dieser [Vorlage](#) einzureichen.

Alle angenommenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dann bis 30.06.2022 Zeit, um ein kurzes Elevator Pitch Video zu erstellen, welches das Potenzial der Ideen verdeutlicht. Die Videos werden durch eine Expertenjury und ein Zuschauervoting bewertet. Die Prämierung wird am 05.07.2022 stattfinden. Neben einem Preisgeld erhalten die Siegerteams gezielte Unterstützung für ihr Gründungsvorhaben.

Ringvorlesung „Makers of Tomorrow“

Die JMU ist seit Anfang des Jahres offiziell Partnerhochschule der Initiative „[Makers of Tomorrow](#)“. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzler Olaf Scholz und soll Mut zum Gründen und Lust auf Unternehmertum machen.

Studierende der JMU haben die Möglichkeit, einen spannenden Online-Kurs zu besuchen. Die Inhalte sind seit dem 01.04.2022 verfügbar. Der Kurs besteht aus zehn Modulen mit zehn Gründungsgeschichten prominenter Gründerinnen und Gründer in Deutschland und dem Silicon Valley. Neben exklusiven Einblicken in die Höhen und Tiefen des Gründerlebens gibt es in den Modulen auch kurze Aufgaben, mit denen das eigene Wissen getestet werden kann. Wer alle zehn Module inkl. der Aufgaben abgeschlossen hat, bekommt ein Zertifikat sowie exklusiven Zugang zu einer Online-Community von MoT Alumni, in der es Zugänge zu weiteren Netzwerken und Veranstaltungen geben wird. Klingt dies für Sie interessant, dann [melden Sie sich hier](#) an.

Präsidenten-Podcast 8 vom 05.04.2022: Solidarität mit der Ukraine

Kurz nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine haben Mitarbeitende und Studierende der JMU Hilfsaktionen gestartet. Die Universität hat enge Beziehungen mit ukrainischen Partnerhochschulen. Das Thema wurde daher in einen neuen Krisenstab aufgenommen. [Unser Präsident berichtet in seinem Podcast](#) über die Hilfen der JMU.

Die nächste Folge des Präsidenten-Podcasts erscheint voraussichtlich Anfang Mai 2022. Themenvorschläge sind willkommen und können via E-Mail an praesident-im-dialog@uni-wuerzburg.de eingereicht werden.



Im Präsidenten-Podcast vom 05.04.2022 spricht Prof. Paul Pauli über das Thema Ukraine (Bild: Uni Würzburg)

Termine und Veranstaltungen aus Würzburg und Umgebung

Residenzlauf am 01.05.2022

Am 1. Mai 2022 kann endlich wieder ein Würzburger [Residenzlauf](#) „live“ auf die Straße gehen. Das Konzept ist mit den aktuellen Corona-Vorgaben vereinbar.

Da mit etlichen „Kurzentschlossenen“ gerechnet werden muss, wird es eine Nachmeldemöglichkeit nur am Veranstaltungswochenende selbst geben.



(Bild: Würzburger Residenzlauf Veranstaltungsgesellschaft UG)

Frühling International & Europatag 15. Mai 2022, 11:00 - 17:30 Uhr

Auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau am Festungsberg präsentieren die Internationalen Gesellschaften in Zusammenarbeit mit dem Büro Würzburg International die Kultur ihrer Heimatländer. Von kulinarischen Köstlichkeiten über Musik und Tanz bis hin zu Kunsthandwerk ist für jeden Geschmack etwas geboten. Die Partnerschaftsgärten, die den Würzburger Partnerstädten gewidmet sind, bieten dafür die perfekte Kulisse. In entspannter Atmosphäre lädt der „[Frühling International](#)“ zum Entdecken und zum interkulturellen Austausch ein.



Frühling International (Bild: Julia Wintzheimer)

Mozartfest Würzburg von 20.05. - 19.06.2022: Vergünstigte Angebote für Studierende

Seit über 100 Jahren hat Mozarts Musik ihre Wahlheimat in Würzburg gefunden. In prachtvollem Ambiente treffen sich jedes Jahr international führende Solisten, Ensembles und Orchester, um Mozart in rund 70 hochkarätigen [Konzerten](#) zu feiern. Erstklassige Orchester- und Kammerkonzerte im barocken Kaisersaal der Residenz und stimmungsvolle Open-Air-Konzerte im illuminierten Hofgarten, die beliebten Nachtmusiken, gehören seit dem Gründungsjahr zum festen Repertoire. Es gibt Last Minute-Konzertkarten für Studierende, die 10 Minuten vor Beginn für 12 € erworben werden können, selbst für Kaisersaalkarten. Sowie es gibt es 50% Ermäßigung auf alle Karten auch im Vorverkauf.



Mozartnacht (Bild: Oliver Lang)

Kulturtage im Weingut Juliusspital vom 21.05. - 05.06.2022

Kunstaussstellung, Musik verschiedener Stilrichtungen, Kabarett, Lesungen, die Atmosphäre der herrlichen Stiftungsanlage, die berühmten Weine und Infos rund um das Juliusspital machen die [Kulturtage](#) regelmäßig zum Erfolg. Abwechslungsreiche Veranstaltungen von der stimmungsvollen musikalischen Weinprobe bis zu klassischen und Jazz-Konzerten. Die beiden Open Air Konzerte beim Juliusspital Open im Park des Juliusspitals sollte man auf keinen Fall verpassen. Der Eintritt ist an diesem Tag frei und die Stimmung sicher gut.



Kulturtage im Weingut Juliusspital (Bild: Weingut Juliusspital)

Würzburger Weindorf von 25.05. – 06.06.2022

Das [Weindorf](#) mitten auf dem Würzburger Marktplatz ist Kult: Über 100 verschiedene Frankenweine werden in stimmungsvollen Fachwerkläuben ausgeschenkt; fränkische und internationale Gerichte runden den Weingenuss ab. Feierlich eröffnet wird das Weindorf am 25.05. um 17:00 Uhr mit Prominenz aus Politik und Wirtschaft vor dem Seitenportal der Marienkapelle bei den Weinläuben des Würzburger Ratskellers.



Weindorf (Bild: Andreas Grasser)

33. Internationales Africa Festival von 26.05. - 29.05.2022

Es ist [das größte Festival afrikanischer Musik](#) und Kultur in Europa – ein einzigartiges Erlebnis. Künstler aus Afrika sind mit traditioneller und moderner Musik in Würzburg zu Gast - auf der Hauptbühne und auf den Außenbühnen. Auch das Rahmenprogramm mit vielen Musikern, die während des Tages auftreten, ist sehenswert. Der große Basar mit afrikanischen Instrumenten, Kunsthandwerk, Kleidung, Schmuck, Musik-CDs, Fotoausstellung, zahlreichen Ständen, kulinarischen Angeboten, Coffee und Cocktail Bars und Infoständen ist schon alleine einen Besuch wert. 2022 gibt es auch das ARTE Kinzelt, einen Kinderbereich sowie Ausstellungen und einiges mehr.



Africa Festival (Bild: Peter Schuhmann)

20. iWelt Marathon Würzburg 29.05.2022

Würzburg rennt! Der [Marathon](#) (42 km) und Halbmarathon (21 km) am 16. Mai 2021 führen entlang des Mains und mitten durch die Stadt. Über 4.000 Teilnehmer genießen den Lauf, der mit seinem Zwei-Runden-Kurs an vielen Würzburger Sehenswürdigkeiten vorbeiführt. Ein Event mit Rahmenprogramm für Läufer und Nichtläufer. Am Samstag, 09. Mai finden die Kinder- und Schülerläufe statt.



Marathon (Bild: rihardzz/Shotshop.com)

Interessantes aus Würzburg und Umgebung

Modellprojekte Smart Cities – Beginn der Strategiephase

Im Herbst 2021 erhielt Würzburg eine Förderzusage für das Programm „Smart Cities“. Maßnahmen in den Bereichen Kommunikation, Partizipation und Datensouveränität werden zunächst validiert und anschließend umgesetzt. Kommunen werden mit dem Programm „Smart Cities“ durch die Bundesregierung unterstützt, die Digitalisierung im Sinne einer integrierten, nachhaltigen und gemeinwohlorientierten Stadtentwicklung zu gestalten. „Das Zusammenleben der Menschen bei allen gesellschaftlichen Entwicklungen zu verbessern, ist ein Ziel dieses Programms“, freuen sich Oberbürgermeister Christian Schuchardt und Landrat Thomas Eberth (der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Logistik, Wirtschaftsinformatik sowie Personal & Organisation an unserer Fakultät studiert hat und sein Studium als Diplomkaufmann 2001 erfolgreich abschloss. Ein [Interview mit Thomas Eberth](#) finden Sie in unserem Newsletter April 2021).

Für diese Herausforderung wurde ein kreatives und hochqualifiziertes Team von der Stadt Würzburg zusammengestellt. Wissenschaftskordinatorin Sabine Foster-Jackson ist Teil dieses Teams (Frau Foster-Jackson hat ebenfalls an unserer Fakultät Wirtschaftswissenschaft studiert. In der Dezemberausgabe 2020 finden Sie ein [Interview](#)).

Zwischenzeitlich wurden im Rahmen einer Zukunftswerkstatt des stadt.land.smart-Teams erste Ideen für Maßnahmen zur Umsetzung des Smart City-Projektes entwickelt, auf den Prüfstand gestellt und vertieft. Alle Maßnahmen stehen unter dem Motto „Soziale Resilienz – Menschlich aus der Krise“ und sollen dazu dienen, die Krisenfestigkeit unserer Gemeinschaft durch analoge und digitale Angebote zu stärken. Oberbürgermeister Christian Schuchardt betonte, dass in der Umsetzung der Maßnahmen vor allem „die Kunst, vom Nutzer her zu denken“ entscheidend sei und „Mehrwerte“ generiert werden müssten. Landrat Thomas Eberth sieht vor allem „die Zielgruppendefinition und die Handlungsfelder auch für kleine Gemeinden im Umland als elementar“ an. Die Maßnahmen werden den drei Handlungsfeldern Partizipation, Kommunikation und Datensouveränität zugeordnet.

Zukunftswoche von 02. - 08. Mai 2022 – Nachhaltigkeit in Mainfranken

Unter dem Motto „Gemeinsam schaffen wir den Wandel“ setzen sich viele Menschen in Mainfranken mit ihren Projekten, Organisationen, Unternehmen, Kommunen und vielen weiteren Institutionen für unsere Zukunftsfähigkeit ein. Im Rahmen der ersten mainfränkischen [Zukunftswoche](#) gibt ihnen die memo Stiftung eine Bühne. Von Mitmach-Aktionen über Umweltvorträge, vom Kindertheater bis Unternehmens-Events - es ist für alle etwas dabei, denen die Zukunft unserer Region am Herzen liegt. Hier finden Sie das [Programm](#) an. Wer beispielsweise am 07.05. um 14:00 Uhr noch nichts vorhat, kann helfen, einen Teil der Stadt Würzburg von herumliegenden Zigarettenkippen zu befreien.



(Bild: Zukunftswoche)

Wettbewerb von Radio Gong: Durch-Start-Uper 2022

Der Würzburger Lokalsender „Radio Gong“ lobt jährlich einen Preis für den Wettbewerb „Durch-Start-Uper“ des Jahres aus. Der Sieger erhält ein Jahr lang kostenlose Radiowerbung. Dieses Jahr stimmten 53% der Zuhörer für die Geschäftsidee von Sascha Gerhard, Inhaber der [mankryo LOUNGE](#). Das Wort kryo stammt aus dem Griechischen und bedeutet Kälte. Die Ganzkörperkältetherapie soll das Stresslevel senken, antioxidative Schutzmechanismen erhöhen, die Schlafqualität und das Immunsystem verbessern, Schmerzen und Entzündungen lindern und leistungssteigernd wirken.



Bild: Mankryo lounge

Ihnen gefällt unser Newsletter? Dann empfehlen Sie uns weiter!

[Hier geht es zur Anmeldung!](#)

Wichtige Links und Impressum

Wichtige Links

- Homepage der Fakultät: <https://www.wiwi.uni-wuerzburg.de>
- Informationen zu den Bachelor-Programmen: <https://go.uniwue.de/ba>
- Informationen zu den Master-Programmen: <https://go.uniwue.de/mas>
- Informationen zum Auslandsstudium: <https://go.uniwue.de/wiwi-outgoings>
- Archiv Newsletter: <https://flip.wiwi.uni-wuerzburg.de/nl-archiv>

News der Fakultät gibt es auch über unsere Social Media-Kanäle:

- Facebook @wiwiuniwue <https://www.facebook.com/wiwiuniwue/>
- Instagram @wiwiuniwue <https://www.instagram.com/wiwiuniwue/>
- Tiktok @wiwiuniwue <https://www.tiktok.com/@wiwiuniwue>
- Youtube <https://www.youtube.com/channel/UC1W9BnhBIRD7e3ZDtMIR7hg>

Impressum

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät,

Sanderring 2, 97070 Würzburg

Bettina Wagner, Öffentlichkeitsarbeit, Raum: 289

Telefon: +49 931 31-80064, E-Mail: info@wiwi.uni-wuerzburg.de